



Bundesweites Fachsymposium: Natura 2000 in Deutschland

Laufen, 17.-18. Oktober 2019: Unter dem Motto "Natura 2000 voranbringen" veranstaltete die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) vom 17. bis 18. Oktober 2019 im Rahmen des Projekts LIFE living Natura 2000 eine bundesweite Fachtagung. Gäste aus dem ganzen Bundesgebiet kamen am ersten Tagungstag im Kapuzinerhof in Laufen zusammen, um sich über den Stand, die Fortschritte und Herausforderungen bei der deutschlandweiten Umsetzung des europäischen Schutzgebietsnetzwerks Natura 2000 auszutauschen. Über 50 Fachexpertinnen und Experten aus Landes- und Bundesverwaltungen, Verbänden, Hochschulen und Projekten nutzten die Gelegenheit eines bundesweiten Treffens zum Erfahrungs- und Wissensaustausch. Den Auftakt bildete ein Vortrag von Dr. Axel Ssymank vom Bundesamt für Naturschutz, der den Stand von Natura 2000 auf Bundesebene darstellte. Projektvorstellungen aus Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Thüringen, Bayern und anderen Bundesländern zeigten erfolgreiche Maßnahmen und Umsetzungsstrategien von Natura 2000 auf. Im Rahmen des Workshops am Nachmittag wurden Lösungsansätze für die Zukunft von Natura 2000 in Deutschland aufgezeigt und in verschiedenen Arbeitsgruppen (Politik, Umsetzung von Natura 2000, Kommunikation und Monitoring) diskutiert.

Am zweiten Tag des Fachsymposiums führte eine Exkursion in die östlichen Chiemgauer Alpen. Frau Gertrud Vogel und Brigitte Thaler von der unteren Naturschutzbehörde Traunstein, Frau Cornelia Siuda von der Regierung von Oberbayern und der Revierleiter der Bayerischen Staatsforsten führten das bundesweite Publikum über die Röthelmoosalm zum Weitsee. Fragen zu Beweidung und Bewirtschaftung beantworteten Vertreter der örtlichen Almgemeinschaft. Der ehemalige Leiter des Forstlichen Bildungszentrums Laubau, Herr Hermann Hein, gab einen Einblick in die historische Waldnutzung der Region. Am Weitsee begrüßte der 1. Bürgermeister von Reit im Winkl, Herr Josef Heigenhauser, das aus ganz Deutschland angereiste Publikum und erklärte das nachhaltige Erholungs- und Naturschutzkonzept in seiner Gemeinde im oberbayerischen Landkreis Traunstein. Besonders beeindruckt zeigte sich die Gruppe aus Natura 2000-Fachexperten über die vielfältigen Maßnahmen zur Besucherlenkung und des artenbezogenen Naturschutzes.

Das Fachsymposium ist eine Maßnahme des EU-LIFE-Projektes "LIFE living Natura 2000" an der ANL.

LIFE living Natura 2000 - ein EU-Projekt unter Federführung der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) - verfolgt das Ziel, unterschiedlichen Interessensvertretern sowie der bayerischen Bevölkerung die

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege



Bedeutung von Natura 2000 für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Heimat zu vermitteln. Mit dieser Veranstaltung in Oberbayern wendet sich das Projekt an die bundesweiten Fachexperten für die Umsetzung von Natura 2000 in Deutschland.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.ganz-meine-natur.bayern.de

Kontakt: Theresa Bode, Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL), Seethalerstraße 6, 83410 Laufen. Telefon +49 8682 8963-62 Theresa.bode@anl.bayern.de

Evelin Köstler, Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL), Seethalerstraße 6, 83410 Laufen. Telefon +49 8682 8963-26 evelin.koestler@anl.bayern.de

Mit freundlichen Grüßen

Evelin Köstler, Dipl.-Biologin Leiterin Fachbereich 2 - Landschaftsentwicklung und Umweltplanung

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon +49 8682 8963-26 Telefax +49 8682 8963-16 evelin.koestler@anl.bayern.de www.anl.bayern.de